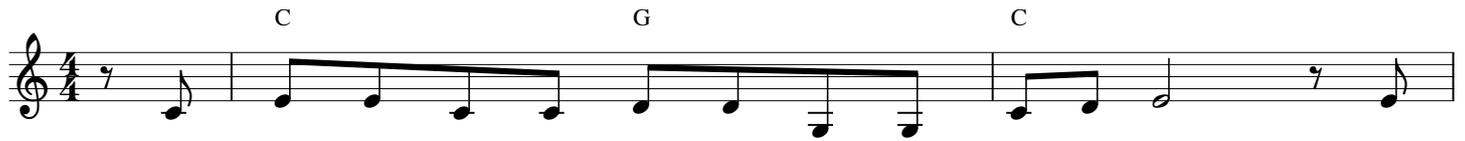


Es hüpf't der Herbst



Es hüpf't der Herbst in ü - ber - gro - ßen Ho - sen und
 Ein Volk von Pil - zen klet - tert aus der Er - de und
 Der Herbst ver - nimmt's, er saust durch Busch und Hal - me, treibt
 Die Son - ne schaut ver - gnügt auf die - sen Rei - gen der



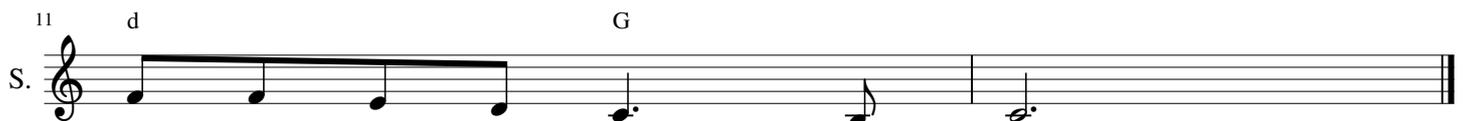
stopft mit Sturm sich bei - de Ta - schen voll, streicht laut - hals
 läuft an Stäm - men far - ben - froh em - por. Auf ei - ner
 wei - ße Fah - nen in den dich - ten Forst, zieht Blät - ter -
 Welt, die sich ihn ih - re Strah - len fügt. Der Herbst macht



la - chend durch die He - cken - ro - sen, ver - gibt den Wol - ken ih - ren feu - chten
 Ne - bel - wei - de si - ngen Pfer - de die Son - nen - sehn - sucht ih - rem Schö - pfer
 dek - ken ü - ber Hecht und Sal - me, be - grüßt den Ha - bicht hoch in sei - nem
 Pau - se in den Hol - der - zwei - gen und weiß um Reich - tum, der zum Glück ge -



Groll, streicht laut - hals la - chend durch die He - cken - ro - sen, ver - gibt den
 vor, auf ei - ner Ne - bel - wei - de si - ngen Pfer - de die Son - nen -
 Horst, zieht Blät - ter - dek - ken ü - ber Hecht und Sal - me, be - grüßt den
 nügt. Der Herbst macht Pau - se in den Hol - der - zwei - gen und weiß um



Wol - ken ih - ren feu - chten Groll.
 sehn - sucht ih - rem Schö - pfer vor.
 Ha - bicht hoch in sei - nem Horst.
 Reich - tum, der zum Glück ge - nügt.